

Gemeinde

6 - 8 | 2023 *Evang. Kirchengemeinde Öschelbronn*

Aktuell

Im Gespräch

Musikteam

Veranstaltungen

Kantatengottesdienst

Neuer Konfi-Kurs

BuJu-Zeltlager

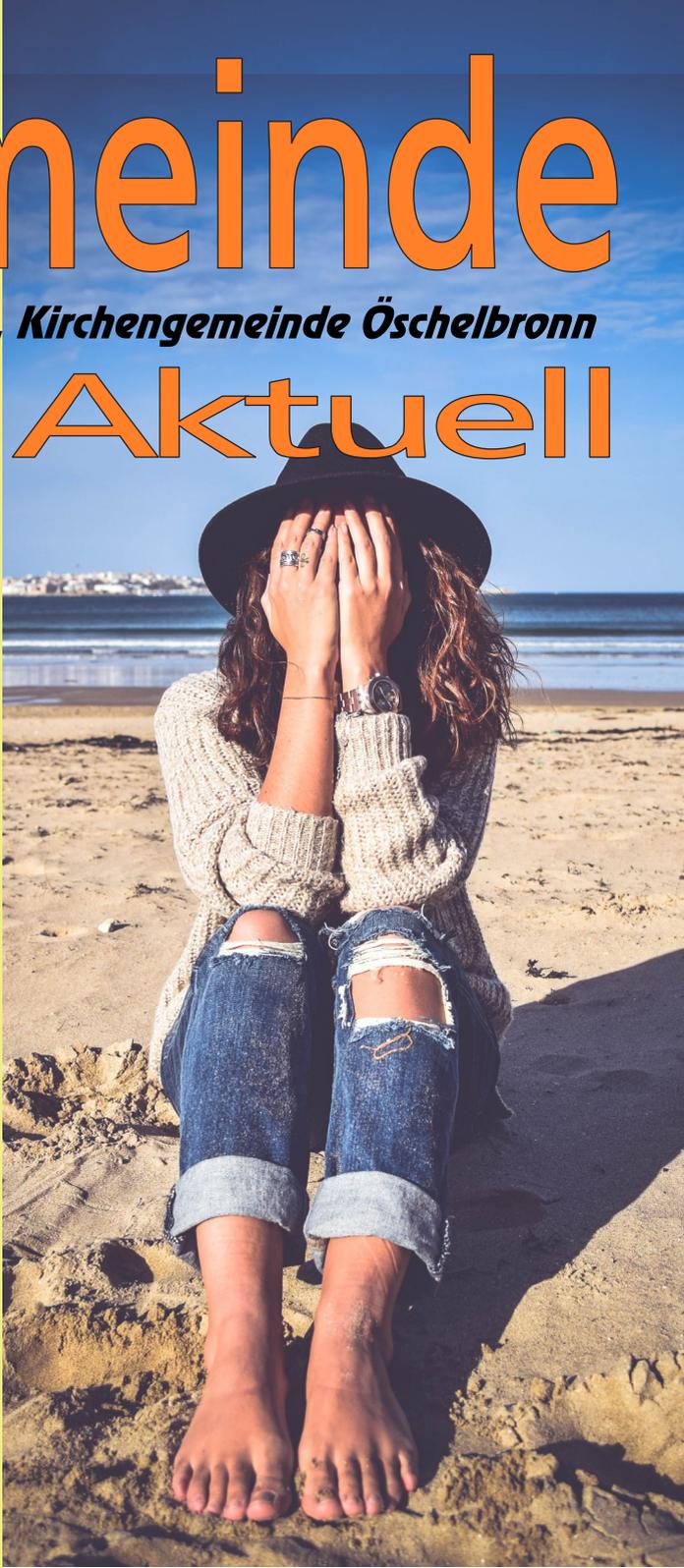
Informationen

Gottesdienst-
entwicklung

Ziele der
Bezirksvisitation

Kinderseite

www.eki-oeschelbronn.de



Sind Sie anerkannt?

Liebe Leserin, lieber Leser,

jeder Mensch braucht Anerkennung. Wenn Kinder und Jugendliche sie nicht bekommen, hat das schlimme Folgen. In dem Jugendfilm DUFF wird das traurige Los eines Mädchens geschildert, das ganz im Schatten ihrer coolen Freundin steht. Hinter ihrem Rücken nennt man sie verächtlich „Duff“ (Abk. für „designated ugly fat friend“) also „eine ausgewiesene hässliche dicke Freundin“. In dem Film gibt es dann zwar ein „Happy End“. Aber in der Realität ist es selten so, dass ein Mauerblümchen auf einmal ein umjubelter Star wird.

Wir tun alles Mögliche und Unmögliche, um Anerkennung zu bekommen. Wir streben nach Erfolg in der Schule, im Beruf, im Sport. Oder wir kaufen Dinge, die wir nicht brauchen, mit Geld, das wir nicht haben, um Leuten zu imponieren, die wir nicht mögen.

Viele Jugendliche suchen Beachtung und Anerkennung durch möglichst viele Posts (Einträge) oder verrückte Videos auf digitalen Plattformen.

Problematisch wird es dann, wenn man die Anerkennung, nach der man gestrebt hat, nicht bekommt oder wieder verliert? Wenn einen die Clique links liegen lässt, wenn der Chef den Einsatz nicht honoriert, wenn Kinder nicht die Anerkennung ihrer Eltern bekommen,



oder umgekehrt Eltern nicht mehr die Liebe von ihren halbwüchsigen oder erwachsenen Kindern. Das tut dann in der Seele weh!

Gott sei Dank gibt es einen, der unsere Sehnsucht nicht enttäuscht: Jesus! Er schätzt nicht nur unsere „Schokoladenseite“. Er steht zu dir, auch wenn du durch eine Prüfung gerasselt bist, dein aktives Berufsleben zu Ende ist, deine körperliche Leistungsfähigkeit abnimmt. Er mag dich, auch wenn er hinter deiner netten Fassade zuweilen eine hässliche Fratze entdeckt. Er nimmt uns an, so wie wir sind, einfach als Mensch und nicht als Träger von bestimmten Eigenschaften oder Funktionen. Bei ihm müssen wir keine Rolle spielen. Sondern wir dürfen uns bei ihm so geben, wie wir sind.

Gerade die Urlaubs- und Ferienzeit ist eine Gelegenheit, um mit Jesus in eine persönliche Beziehung zu treten - oder sie wieder neu aufleben zu lassen. Das Lesen der Bibel oder eines christlichen Buches, ein Gottesdienstbesuch am Urlaubsort, ein von Herzen kommendes Gebet - all das kann eine Hilfe sein. Um die tolle Entdeckung zu machen: Ich bin nicht irgendjemand, nicht irgendeine Nummer in der Menschheitsmasse, sondern ein einzigartiges, anerkanntes, geliebtes Kind Gottes.

Herzlichst Ihr

Pfr. Michael Schaan

„Neue und alte Lieder schließen sich nicht aus“

Im Gespräch mit Rebekka Boch und Paul Rehberg vom Musikteam

Neben Kantorei und Orgelmusik ist Lobpreis auch in unserer Gemeinde schon längst fester musikalischer Baustein. Was macht für euch den Reiz dieser Musik aus?

Der besondere Reiz der Lobpreismusik liegt in der Schaffung eines heiligen Raumes, das Hineinnehmen der Menschen in diesen Raum. Ihr größtes Anliegen ist es, die Menschen mit Hilfe der Musik in die Begegnung mit Gott zu führen und die Kirchenbesucher von Gott berühren zu lassen. Lobpreismusik ist die Kirchenmusik der aktuellen Generationen. Sie ist textlich näher am Sprachgebrauch der Menschen heute. Sie ist in mancher Hinsicht melodischer als Kirchenlieder. Sie ist auch mehr auf das „Erleben“ ausgerichtet – es geht nicht immer unbedingt um komplexe Texte, sondern ist auch durch einfachere Texte geprägt, die durch Wiederholungen tiefer ins Herz rutschen können. Thematisch geht es auch viel um die Beziehung, die Emotion in der Beziehung zu Jesus. Genauso gibt es aber auch Texte, die inhaltlich sehr stark sind.

Wer kann/darf in den Musikteams mitmachen?

Alle, die Freude am Musizieren und Singen haben und auch die notwendige Begabung dazu mitbringen.



Die Mindestanforderung ist musikalisches Gehör und rhythmisches Gefühl. Wenn die Bereitschaft zum Dazulernen da ist, kann natürlich vieles auch gemeinsam erarbeitet werden.

Was macht guten Lobpreis aus?

Für mich macht einen guten Lobpreis aus, dass er authentisch ist, dass die ausführenden Musiker und Sänger nicht mehr darstellen oder sagen als das, was sie im Glauben auch selbst erleben. Ehrlichkeit und Wahrfähigkeit führen zum großen Segen. Guter Lobpreis nimmt die Zuhörer mit auf die Glaubensreise, bleibt stehen, reflektiert, schaut an und führt in die Nähe Gottes.

Darüber hinaus brauchen wir Lieder, die nicht nur das „Gloria“ betonen z. B. „Mein Gott ist größer“, sondern auch das „Kyrie - Herr, erbarme dich“.

Fortsetzung: S. 9

Herzlich willkommen



Juni

04.06.	Trinitatis 10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Schaan
11.06.	1. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Gottesdienst „M“	Pfr. Schaan Musikteam
18.06.	2. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Kantatengottesdienst	Pfr. Schaan Kantorin Fuierer Kirnbachkantorei
25.06.	3. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Gottesdienst zur Woche der Diakonie - gemeinsam mit den württembergischen Nachbar-Dekanaten	Dekan Glimpel, Pfr. Schaan, Mitarbeiter/innen des Diak. Werkes im Enzkreis

Juli

02.07.	4. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Missionsgottesdienst	Mitarbeitende der DMG
09.07.	5. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum 150jährigen Jubiläum des Gesangvereins Öschelbronn Jugendgottesdienst „h2h“	Pfr. Schaan, Pastor i.R. Schopf, Fr. Brunsch Posaunenchor Musikteam N. N.
	18:00 Uhr Ev. Kirche		
16.07.	6 So. n. Trinitatis 10:00 Uhr	Gottesdienst	Diakonin i.R. Stark
21.07.	Freitag 9:30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Schuljahresende	Diakon Rehberg, Religionslehrerinnen
23.07.	7. So. n. Trin. 11:00 Uhr -ohne Livestream-	Akzente-Gottesdienst mit anschl. Mittagessen im Gemeindehaus	Pfr. Schaan Akzente-Team
			
30.07.	8. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr -ohne Livestream-	Gottesdienst	Prädikant Wernle

**Ökum. Gottesdienst im Johanneshaus:
jeden Freitag, 16:00 Uhr
(in der Kapelle, 1. OG links)**



zu unseren Gottesdiensten

August

06.08.	9. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr -ohne Livestream-	Gottesdienst (mit Taufen)	Pfr. Schaan
13.08.	10. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr -ohne Livestream-	Gottesdienst „M“	Kanzeltausch
20.08.	11. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr -ohne Livestream-	Gesamtgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schaan
27.08.	12. So. n. Trinitatis 10:00 Uhr -ohne Livestream-	Gottesdienst	Prädikantin Endlich

Die Gottesdienste werden in der Regel parallel im „Livestream“ übertragen. Auf unserer Homepage (www.eki-oeschelbronn.de) die entsprechende Schaltfläche anklicken, oder den Youtube-Kanal der Kirchengemeinde aufrufen.



Während den Schulferien finden die Gottesdienste nur in Präsenz statt! Vom 23.07. - 10.09.23 erfolgt keine Übertragung per Livestream.



Herzliche Einladung zum Kantatengottesdienst 18.06.2023 10:00 Uhr



Am Sonntag, 18. Juni, um 10:00 Uhr, findet in der Öschelbronner Sankt-Georgskirche ein Kantatengottesdienst statt. Er wird gestaltet von Sängerinnen und Sängern der Kirnbachkantorei und des Singkreises Mühlhausen/Würm, begleitet von Mitgliedern des Bachorchesters Pforzheim unter der Gesamtleitung von Kantorin Susanne Fuierer.

Zur Aufführung kommt eine Vertonung des 150. Psalms von César Franck. Diese gehört zum Spätwerk des französischen Komponisten, dessen 200. Geburtstag im Dezember 2022 begangen wurde.

Außerdem werden im Gottesdienst die „drei geistlichen Lieder“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy zu hören sein. Die Stücke leben vom Wechsel zwischen Solistin und Chor. Das Alt-Solo singt Marie-Kristin Fichtner.

Veranstaltungen

Juni

16.06.	20:00 Uhr	Treffpunkt „Gebet“	Gemeindehaus
19.06.	14:30 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus
25.6. - 1.7.		Jugend-WG	Gemeindehaus

Juli

06.07.	20:00 Uhr	Konfirmanden-Anmeldung	Gemeindehaus
13.07.	20:00 Uhr	Treffpunkt „Gebet“	Gemeindehaus
17.07.	14:30 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus

August

29.07. - 05.08.		Zeltlager der Bubenjungschar	Rötenberg
-----------------	--	------------------------------	-----------

Zeltlager 2023 - jetzt anmelden!

Zocken? Kann man das ganze Jahr! Lernen? Zum Glück sind Sommerferien! In den Urlaub fahren? Kann man nach dem 05. 08.! Für alle Jungs im Alter von 10-14 Jahre steht ein absolutes Highlight vom 28.07. bis 05.08. an: Unser Zeltlager ist eine coole Möglichkeit, gemeinsam mit Freunden eine einmalige Zeit im Schwarzwald zu erleben.

Über den beistehenden QR-Code kommt Ihr direkt zur Online-Anmeldung!

BUBENJUNGSCHAR ZELTLAGER

GOD'S FORCE
AWAKENS



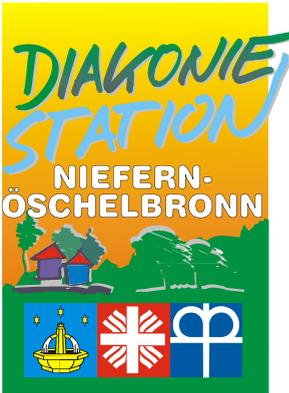
Code scannen,
Anmeldung
online ausfüllen
und absenden!



Bitte haben Sie Verständnis,
dass wir an dieser Stelle keine persönlichen Daten
unserer Gemeindeglieder veröffentlichen.
Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.
Vielen Dank!

Hinweis auf Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:
Evang. Pfarramt Öschelbronn, Hauptstr. 326, 75223 Niefern-Öschelbronn



- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Nachbarschaftshilfe
- Umfangreiche Nachbarschaftshilfe
- Sicherheit zu Hause - Hausnotruf
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Haus- und Familienpflege
-

75223 Niefern-Öschelbronn, Hauptstr. 40
Telefon: 07233 - 97493-0

Gott schenke dir die Kraft,
dein Smartphone auszumachen,
und sei es nur für eine Weile!
Lebe hier und jetzt! ✨



**GOTT
segne
DICH!**



Gottesdienst quo vadis?

Bei der Bezirksvisitation Ende März wurden Ziele für den Kirchenbezirk „Badischer Enzkreis“ formuliert (siehe S. 12-13). Unter anderem soll die Gottesdienst-Profilierung im Bezirk weiter ausgebaut werden. Neben den Gottesdiensten mit herkömmlicher Liturgie sollen in jeder Region (West, Mitte, Ost) klassische, anlassbezogene und Worship-Style-Gottesdienste gefeiert werden. Dabei wurde geschaut, in welchen Kirchengemeinden bereits entsprechende Formate anzutreffen sind. Entsprechend hat man die Kirchengemeinden **Wilferdingen** (West), **Eisingen** (Mitte) und **Öschelbronn** (Ost) der Worship-Style-Profilierung zugeordnet. D.h. dass in den Gottesdiensten dieser Gemeinden verstärkt neue geistliche (Lobpreis-) Lieder gesungen werden, verbunden mit einer kürzeren Liturgie (wie bisher schon).

Konkret heißt das, dass die Anzahl der „neuen“ Lieder im Gottesdienst - wo möglich -

erhöht wird. Andererseits behalten aber auch andere Musikstile weiterhin ihr Recht (Choräle, Orgelmusik, Kantorei, Posaunenchor).

Eine Projektgruppe *Gottesdienst* mit einem möglichst repräsentativen Querschnitt der sonntäglichen Gottesdienstgemeinde wird sich in den nächsten Monaten mit der Weiterentwicklung der Gottesdienste beschäftigen.

In einem ersten Schritt hat der Kirchengemeinderat beschlossen, die Akzente-Gottesdienste probeweise um 11:00 Uhr zu beginnen. Dies kommt zum einen jungen Familien entgegen, verschiebt aber auch den Beginn des Mittagessens im Gemeindehaus auf eine für viele übliche Uhrzeit (ca. 12:30 Uhr).

Außerdem haben wir begonnen, „Gastprediger/innen“ aus anderen Gemeinden zu Beginn des Gottesdienstes in Form eines kleinen Interviews der Gemeinde vorzustellen.

Für Rückmeldungen und Anregungen aus der Gemeinde sind wir natürlich dankbar!



Fortsetzung: Interview mit dem Musikteam

Menschen, die durch das Leben einige Rückschläge und Brüche erlebt haben und nicht einfach so mitsingen können „Gott ist gut“, brauchen Texte, die sie in ihrer Situation wahrnehmen.

Die klassischen Kirchenlieder sind der Gemeinde in der Regel bekannt – das ist bei Lobpreisliedern nicht immer so. Wie schwierig ist es, neue Lieder einzuführen?

Es braucht seine Zeit bis ein neues Lied in das Stammliedgut Einzug findet. Je nach Eingängigkeit des Liedes dauert es mal länger oder geht auch schneller. Es ist jedoch so, dass wir alle paar Monat ein neues Monatslied einführen und damit erreichen wollen, dass nach und nach neue Lieder bekannt werden.

Wohin geht die Entwicklung bei der Lobpreismusik? Welche Rolle wird sie künftig in unserer Gemeinde spielen?

Paul: Viele reduzieren die Lobpreismusik auf einen Musikstil oder auf eine Art der positiven Aussagen über Gott. Wir sollen lernen, dass Lobpreis viel Größeres umfasst. Es ist die Haltung, mit Gott durch den Alltag zu gehen und die Dinge aus seiner Hand zu begreifen. Das darf sich in unterschiedlichen musikalischen Stilmitteln zeigen und auch textlich viele alltägliche Themen ansprechen. Ich

hoffe, dass die Lobpreismusik sich dahin noch stärker öffnet und auch entwickelt. Musikalisch wünsche ich nicht Fixierung auf einen Musikstil, sondern eine breite Auswahl der Musikstile.

Rebekka: Grundsätzlich hat Lobpreis einen hohen Stellenwert in der Glaubenswelt der jungen Gläubigen, wie auch die Studie „Generation Lobpreis“ herausgefunden hat. Viele junge Menschen finden ihren Zugang zum Glauben über Musik. Lobpreis-

musik ist aus der aktuellen Gottesdienstlandschaft nicht mehr wegzudenken. Das schöne ist, dass sich alte und neue Lieder nicht ausschließen.

Auch melodische Kirchenlieder können neu interpretiert werden.

Wie sieht es mit dem Nachwuchs aus? Wie groß ist das Interesse bei Jungen Leuten, im Godi Musik zu machen?

Rebekka: Nachwuchs ist auch im Musikteam eine Herausforderung. Gerade bei den Begleitinstrumenten wie Gitarre und Klavier besteht Nachfrage, aber auch neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. Wer also Lust hat mitzumachen darf sich gerne unverbindlich melden. Mit der Zeit lernt man es, vorne zu stehen und es macht mehr und mehr Freude.

Die Fragen stellte Peter Lauber





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genesareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft:

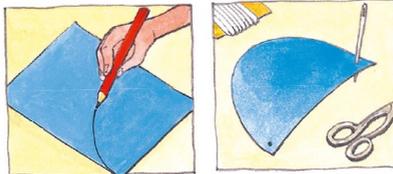
„So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament:
Matthäus Kap. 4, 18-22



Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?

Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Auflösung: Hamburg, Freiburg, Sonneberg, Neuhaus, Landschüt, Schweinfurt



Konfirmandenanmeldung

Am **Donnerstag, 06.07.2023**, findet um **20:00 Uhr** im evang. Gemeindehaus die Anmeldung zum neuen Konfirmandenkurs statt.

Bei der Anmeldeveranstaltung, die eine knappe Stunde dauern wird, sollten die Eltern und die zukünftigen Konfirmanden anwesend sein. Bitte die Taufbescheinigung bzw. das Stammbuch mitbringen.

In kompakter Form wird über Konzeption, Ablauf, „Spielregeln“ und Termine informiert. Anschließend erhalten die Konfirmanden ein Info-Blatt und das Anmeldeformular. Bei Bedarf kann auch eine Bibel bzw. ein Gesangbuch bestellt werden.

Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die bis zum 30. Juni 2023 vierzehn Jahre alt werden - oder die im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen.

Voraussetzungen für die Teilnahme am Konfi-Kurs sind:

- Regelmäßige Teilnahme an: Konfirmandenunterricht, Gottesdienst, Kleingruppe, Gemeindepraktikum und am Konfi-Wochenende.
- Die Bereitschaft, sich den vielfältigen Anforderungen und Aufgaben zu stellen.
- Benötigt wird außerdem ein Notebook/Tablet/PC zur Teilnahme mit Bild und Ton an ZOOM-Meetings und die Möglichkeit zum Ausdrucken von Arbeitsblättern.

Konfirmandenunterricht

Beginn: Mittwoch,
13.09.2023 16:00 Uhr
Evang. Gemeindehaus

Vorstellungsgottesdienst

24.09.2023 11:00 Uhr
(Akzente-Gottesdienst)

Konfi-Gottesdienst

Termin noch offen:
10.03.24 10:00 Uhr
oder 16.03.23 19:00 Uhr

Konfirmation

17.03.2024 10:00 Uhr

Ziele der Bezirksvisitation

Bei der Bezirksvisitation vom 30.3. - 2.4.2023 haben die Visitationskommission gemeinsam mit dem Bezirkskirchenrat folgende Ziele für die nächsten Jahre im Kirchenbezirk „Badischer Enzkreis“ vereinbart:



Miteinander. Glauben. Feiern

Ziel 1: Miteinander

Der Kirchenbezirk strebt eine intensive Kooperation mit den württembergischen Dekanaten im Enzkreis an. Erste konkrete Schritte in Richtung eines baden-württembergischen Erprobungskirchenbezirks auf dem Gebiet des Enzkreises zwischen dem Dekanat Badischer Enzkreis der Evangelischen Landeskirche in Baden und den Dekanaten Mühlacker und Neuenbürg der Evangelischen Landeskirche in Württemberg werden gestartet. In Absprache mit dem Evangelischen Oberkirchenrat werden Formen entwickelt, wie eine Personalplanung, Gottesdienstpläne, Öffentlichkeitsarbeit etc. gemeinsam möglich sind.

Durch Kontaktknüpfung mit anderen Akteuren im Sozialraum soll das Miteinander über die Grenzen der Gemeinden und Bezirke hinausgehend intensiviert werden.

Um das Bezirksbewusstsein zu stärken, wird u.a. jährlich ein zentraler, gemeinsamer Gottesdienst im Bezirk angeboten.

Ziel 2: Glauben

Den Glauben an Jesus Christus zu bezeugen, ist das zentrale Anliegen des Kirchenbezirks Badischer Enzkreis. Deswegen unternimmt der Kirchenbezirk viel, um Menschen früh mit dem Evangelium von Jesus Christus in Kontakt zu bringen. Individuell und intensiv sollen Menschen christlich geprägt werden.

Das hat Auswirkungen auch in Richtung einer sehr aktiven Diakonie. Diese Verbindung von christlicher Überzeugung und tatkräftiger Diakonie soll vielen Menschen zugutekommen. Deswegen sollen die Verbindungen zwischen kirchengemeindlichen und diakonischen Aktivitäten innerhalb des Bezirkes weiter intensiviert werden. Bis 2025 soll geklärt werden, ob die Dienststelle des Diakonieverbandes von Pforzheim auf das Gebiet des Badischen Enzkreises verlegt werden kann.

Bereits jetzt versucht der Kirchenbezirk über „kirchliche Gesichter“ und konkrete Personen die Kirche vor Ort sichtbar zu machen und dafür zu sorgen, dass es verlässlich hauptamtliche Ansprechpersonen gibt. Bis 2028 sollen die Strukturen dafür geschaffen und vor Ort erprobt werden, dass unterschiedliche Berufsgruppen im Kooperationsraum die evangelische Kirche vor Ort repräsentieren. Dazu sollen weitere Berufsgruppen gewonnen und Zuständigkeiten geklärt werden.

Die Arbeit der Akademie Schloss Bauschlott soll dezentral ausgebaut werden, um Menschen im Enzkreis anzusprechen und die evangelische Bildungsarbeit im Bezirk zu intensivieren. Eine Einbettung in die Landschaft der Evangelischen Akademie Baden wird angestrebt. Dazu soll es ein Gespräch mit Verantwortlichen der Evangelischen Akademie Baden geben.

Ziel 3: Feiern

Eine vielfältige Gottesdienstlandschaft (zum Beispiel „Worship Style Services“ incl. „Credo-Gottesdienste“, Gottesdienste mit klassischer Liturgie, Taizé) wird im Kirchenbezirk weiterentwickelt. Verschiedene Ausprägungen werden verlässlich an verschiedenen Orten verankert. Es werden bestehende Angebote aufgegriffen und es wird in Absprache mit den Gemeindeleitungen geklärt, welche Formen in welcher Gemeinde bzw. welchem Ort des Bezirks verstetigt werden.



Beim Eröffnungsgottesdienst in der Öschelbronner Kirche wurde die Visitationskommission vorgestellt.



Die Predigt hielt Dekan Dr. Glimpel.



Beim Mitarbeiterabend im Gemeindehaus Königsbach.



Einfach mal vorbeischaun!

Kinder

- Kindergottesdienst „Arche“ + „Mini-Arche“:** Sonntag, 10:00 - 11:00 Uhr, im Gemeindehaus (Paul Rehberg, Tel. 974797)
Krabbelgruppe: Dienstag, 9:30 Uhr (Lea Baier, Tel. 7039495 / Deborah Maute)
Boxenstopp (Jungscharen 1. - 4. Klasse): Montag, 17:00 - 18:30 Uhr (Jörg Baral, Tel. 6871269)
Bubenjungchar: Mo., 18:00 - 19:30 Uhr (Christian Frei, Tel. 015124117916)
Mädchenjungchar: Montag, 18:00 Uhr (Lilia Rehberg, Tel. 974797)

Jugendliche

- Jugendkreis I:** Mittwoch, 19:00 - 21:00 Uhr (Paul Rehberg, Tel. 974797)
Jugendkreis II: Mittwoch, 19:00 - 21:00 Uhr (Paul Rehberg)
Upstairs: 14tägig Samstag, ab 19:30 Uhr (Lars Kälber, Tel. 0176 28104332)
Jugendchor: Freitag, 18:00 Uhr (Elias Rehberg, Tel. 974797)

Erwachsene

- Frauenkreis:** 3. Mo. im Monat, 14:30 Uhr, Gemeindehaus, (Ursula Hohendorff, Tel. 6871258)
Frauengymnastik: Mittwoch, 14:30 Uhr, Gymnastikraum der Schule, (Vera Weeber, Tel. 4926)
Projektgruppe „Eine Welt“: vierteljährlich auf dem Öschelbronner Krämermarkt (Hedwig Seyfried, Tel. 81705)

Kirchenmusik

- Kirnbachkantorei:** Dienstag, 20:00 - 21:30 Uhr, monatlicher Wechsel Gemeindehaus Öschelbronn/Niefern (Kantorin Fuierer, Tel. 07231-1551976)
Cappella Vocalis: nach Vereinbarung, Samstag, 16:00 -18:00 Uhr, Niefern, Johann-Peter-Hebel-Haus (Kantorin Fuierer, Tel. 07231-1551976)
Posaunenchor: Montag, 19:45 (Ute Beljanski, Tel. 5286)

Haus- / Bibelkreise

- Jugendhauskreis:** Dienstag, 20:00 Uhr (Miriam Kolb, Tel. 7039907)
Jugendhauskreis: Montag, 19:00 Uhr (Bastian Maute, Tel. 7039319)
Hauskreis: Donnerstag, 20:00 Uhr (Stefan Boch, Tel. 973754)
Hauskreis: Donnerstag, 20:15 Uhr (Paul Rehberg, Tel. 974797)
Bibelgesprächstreff: Do., 20:00 Uhr, Gemeindehaus (Brodbeck, Tel. 4434)
Bibelstunde des Evang. Gemeinschaftsverbands „AB“: Dienstag, 19:30 Uhr, Gemeindehaus (Pastor Bölstler, Tel. 07231-441019)



**Evangelische
Kirchengemeinde
Öschelbronn**

Hauptstr. 326 | 75223 Niefern-Öschelbronn
E-Mail: oeschelbronn@kbz.ekiba.de
Internet: www.eki-oeschelbronn.de

Pfarramt
Öffnungszeiten

Tel.: 07233 4290 Fax: 07233 81465
Di. | Mi. | Do. 8:30 - 12:00 Uhr

Sekretärin
Pfarrer

Eva Kreutel (Vertretung: Inga Brodbeck)
Michael Schaan (*Gespräche nach Vereinbarung*)

Kirchengemeinderat

Stv. Vors.: Christof Mannal (Tel. 5398)

Kirchendiener

Koordinator: Oliver Fichte (Tel. 81742)
David Briem
Tobias Lauber

Hausmeister

Gemeindehaus: Nikolaus Jäger (Tel. 942585)
Kindergarten: Tobias Lauber (Tel. 81114)

Kindergarten

Leiterin: Isabella Sciré-Banchitta (Tel. 4190)

Gemeindediakon

Paul Rehberg (Tel. 810079 - Büro)

Kantorin

Susanne Fuierer (Tel. 07231 1551976)

Bankverbindungen

Kirchengemeinde: Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE10 6665 0085 0007 1329 13
BIC PZHSDE66XXX

Diakonenstelle: Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE15 6665 0085 0002 9894 68
BIC PZHSDE66XXX

IMPRESSUM

Redaktion

Michael Schaan (verantwort. i.S.d.P.)
Ute Friesinger (Tel. 974197)
Peter Lauber (Tel. 3675)

Bildnachweis

Foto Titelseite: pixabay

Auflage / Druck

1100 Expl., Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
vierteljährlich, kostenfreier Bezug, Ausgabe Nr. 118

Erscheinungsweise

Gönnen Sie sich
einen schönen
Sonntagmorgen...



Sonntag 10:00 Uhr

Gottesdienst

Ev. Kirche Öschelbronn

Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus



Übertragung per „Livestream“
www.eki-oeschelbronn.de

Schaltfläche anklicken
oder den Youtube-Kanal der Ev. Kirchengemeinde aufrufen